

Medienmitteilung vom 14.12.2018: Die EBM tritt im AVAG-Netzgebiet anstelle der a.en

Die EBM hat sich im Mittelland etabliert

Die EBM löst per Mitte Dezember die Aare Energie AG (a.en) als Stromnetzbetreiberin im AVAG-Gebiet ab. Die Übernahmearbeiten sind weitgehend abgeschlossen. Damit stellt die EBM vollumfänglich die Stromversorgung, den Betrieb und die umfassende Kundenbetreuung in den 17 AVAG-Gemeinden in der Region Olten sicher.

Ein Konsortium aus EBM, den Städtischen Betrieben Olten (sbo) und UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland (UBS-CEIS) hatte im Juni 2016 gemeinsam von der Alpiq 97 Prozent der Aktien der Alpiq Versorgungs AG gekauft. Die EBM konnte mit dem Erwerb des neuen Verteilnetzes in der Region Olten ihre Position an einem attraktiven Wirtschaftsstandort im Kanton Solothurn weiter ausbauen. Mit den Bezirken Birseck und Thierstein versorgt die EBM mit Hauptsitz in Münchenstein bereits seit über 100 Jahren 23 Gemeinden im Kanton Solothurn mit elektrischer Energie.

Die Netze der AVAG und sbo wurden durch die gemeinsame Betriebsführungsgesellschaft a.en betrieben. Nach dem Erwerb der AVAG durch die Konsortialpartner EBM, UBS-CEIS und sbo sowie einer Namensänderung von «Alpiq Versorgung AG» zu «Aare Versorgung AG» (AVAG) wurde im Juli 2017 einvernehmlich entschieden, dass zwischen AVAG und a.en die Aufgaben entflochten werden. Die AVAG bleibt eigenständig, wird jedoch neu operativ von der EBM geführt. Die a.en bleibt verantwortlich für die sbo und ist vollständig in deren Eigentum übergegangen. Mit der nun vollzogenen vollständigen Entflechtung löst die EBM Ende des Jahres die a.en auch bei den Privatkunden definitiv ab. Mit den 40 Mitarbeitenden, die die EBM von der a.en übernommen hat, nimmt sie sämtliche Dienstleistungen an die Hand und stellt die Stromversorgung in den 17 AVAG Gemeinden für die rund 30'000 Kundinnen und Kunden sicher. Sie betreibt das Netz mit seinen modernen Anlagen und 11 Unterwerken. Drei Aare-Flusskraftwerke speisen ihren produzierten Strom in das Netz der AVAG ein.

Fliessender Übergang

Die Kundinnen und Kunden verfügen mit der definitiven Übernahme auch in Zukunft über eine sichere und professionelle Stromversorgung. Neu werden sie ab Januar 2019 erstmals die Stromrechnung von der EBM erhalten. An der Aarburgerstrasse 39 in Olten wird das Kundencenter zur Anlaufstelle für die AVAG-Kundinnen und Kunden. Der Unterhalt, der Ausbau des AVAG-Netzes sowie der Pikettdienst sind durch die Betriebsführung in Olten und die Betriebsstelle in Dulliken gewährleistet.

Mit der Energieberatung unterstützt die EBM die Kunden weiterhin in Fragen zur Sanierung von Gebäudehüllen, zu Energiesparthemen oder zur Elektromobilität. Neu profitieren die AVAG-Kunden - und insbesondere auch die Schulen der Region - vom Angebot Lernwelt Energie, welches von der EBM in Olten angeboten wird. Neben Führungen und Workshops für Gross und Klein im Elektrizitätsmuseum in Münchenstein können Kundinnen und Kunden exklusiv auch vom beliebten Kindergeburtstags-Programm profitieren.

Weitere Informationen

- EBM, Joachim Krebs, Leiter Unternehmenskommunikation, Telefon +41 61 415 43 85
- a.en, Beat Erne, Leiter Marketing und Kommunikation, Telefon +41 62 205 56 70

Über a.en

Die a.en ist das regionale Energieversorgungsunternehmen für die Stadt und die Region Olten in den Sparten Strom, Gas und Wasser. Sie nimmt die operative Führung der Städtischen Betriebe Olten (sbo) wahr und erbringt Dienstleistungen für Dritte. Sie ist zuständig für die Stromversorgung der Stadt Olten sowie unverändert auch für die Trinkwasserversorgung in Olten und Trimbach und die regionale Gasversorgung.

Über EBM

Seit 1897 ist die EBM als privatrechtlich organisierte Genossenschaft international im Sektor Energie tätig. Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden in den Bereichen Netz, Strom- und Nahwärmeversorgung zuverlässig, den Bedürfnissen entsprechende Produkte an und fördern erneuerbare Energien und die Energieeffizienz. Aktuell versorgen wir über 170'000 Kundinnen und Kunden und zahlreiche Unternehmen mit Energie. Das Netzgebiet umfasst 77 Gemeinden in den beiden Kantonen Basel-Landschaft und Solothurn sowie im Elsass. Als führende Anbieterin in der Nahwärmeversorgung betreibt die EBM in der Schweiz und im elsässischen Raum 223 Wärmeanlagen. Getreu unserer Vision wollen wir die EBM kontinuierlich zu einem modernen, kundenorientierten und kosteneffizienten Versorgungsunternehmen entwickeln. Auf den Punkt gebracht, sind wir mit unseren 400 Mitarbeitenden und 15 Lernenden bestens vertraut mit Energie. Seit 1897. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website www.ebm.ch

EBM wird zu Primeo Energie

Die EBM bereitet sich auf die vollständige Marktöffnung vor und verfolgt einen dynamischen Wachstumskurs. Um sich zukünftig noch klarer von ihren Mitbewerbern zu differenzieren, baut die EBM nicht nur ihr Angebot aus, sondern tritt ab 26. März 2019 unter dem neuen Namen «Primeo Energie» auf. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, das Angebot an erneuerbaren und smarten Produkten auszubauen sowie qualitativ hochstehende und nachhaltige Energie-Lösungen anzubieten.